

FSV Spandauer Kickers bezwingt im Spitzenspiel Neuling Hertha BSC mit 4:2

AH Öœ-32 Verbandsliga Berlin Saison 2019/2020 13.Spieltag

Tabellenführer FSV Spandauer Kickers hat am 13. Spieltag das Spitzenspiel gegen Neuling Hertha BSC mit 4:2 für sich entschieden und damit die Herthaner auf Distanz gehalten. In einer ausgeglichenen und sehr unterhaltsamen Partie kamen die Spandauer erst gegen Ende des Spiels zu den Siegtreffern. Mit einem 2:2 ging es zum Pausentee. Marco Karim Benyamina hatte in der 7. Minute zum 1:0 für die SpaKi's getroffen. Gabor Zovko konnte in der 27. Minute ausgleichen. Shergo Biran sorgte dann in der 33. Minute für die neuerliche FSV Führung, die –zg für Badur mit dem Pausenpfeiff egalisierte. Bis zur 75. Minute hatten beide Teams dann Torchancen, die nicht genutzt wurden. Als Gökhan Ahmetcik zum 3:2 für die Spandauer traf war der Widerstand der Hertha gebrochen. Aymen Ben-Hatira besorgte in der 86. Minute noch das 4:2. Durch diesen Sieg verteidigten die SpaKi's die Spitzenposition und vergrößerten den Vorsprung auf die Hertha auf fünf Punkte. Mit den Spandauern hält augenblicklich nur der TSV Rudow mit. Die Rudower siegten beim starken Neuling Gräfnauer BC 1917 mit 5:3.

Ihr überragender Akteur an diesem Sonntagvormittag war Ahmed Laassairi der alleine drei Tore erzielte.

Sebastian Jakobs und Tobias Schlicke, mit ihren Toren, sorgten dafür, dass die Rudower an den Spandauern dranbleiben und der Abstand nur einen Punkt beträgt. Einen Rückschlag im Kampf um die Meisterschaft musste S.D.Croatia Berlin hinnehmen. Beim 3:4 gegen den BSV Al-Dersimspor schafften es die Kroaten nicht den quirligen BSV Angreifer Ilkan Senkaya in den Griff zu bekommen. Der Stürmer wirbelte die Croatia Abwehr gehörig durcheinander und hatte bis zur 61. Minute den BSV mit 3:0 in Führung geschossen. Ivan Bacak gelang in der 84. Minute der Anschlusstreffer, aber schon im Gegenzug erzielte Serdar Sezgin das 4:1. Ivan Bacak und Nenad Dukic konnten dann noch auf 3:4 verkürzen, zum Ausgleich reichte es aber nicht mehr. Einen guten Eindruck hinterließen am Wochenende die Oldies des VfB Fortuna Biesdorf beim 5:1 Heimsieg über den SFC Stern 1900. Mit dem fünften Sieg konnten sich die Biesdorfer im Mittelfeld festsetzen. Roland Thürk (2), Sebastian Reiß und Jakob Keller trafen für den VfB. Einen 9:1 Kantersieg landete der 1.Traber FC Mariendorf im Derby gegen den TSV Mariendorf 1897. Kerem Filiz (3), Stefan Bensch (2), Nihat-Serkan Gürres (2), Jean David Deceus und Oliver Ersek waren die Torschützen für den Traber FC. Unentschieden 0:0 trennten sich Neuling Adlershofer BC und der FC Internationale Berlin. Für beide Mannschaften ein wichtiger Punkt im Kampf gegen den Abstieg. 3:3 hieß es am Ende bei der Begegnung SV Stern Britz 1889 gegen den SC Borsigwalde. In diesem Kellerrduell zeigten beide Teams Kampfgeist und Moral. Das 3:3 entsprach den gezeigten Leistungen und verhalf den Mannschaften den Anschluss an das hintere Mittelfeld herzustellen.

AH Öœ-32
Verbandsliga Berlin Saison 2019/2020 13.Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Fr.,29.11.2019 -
So.,02.12.2019
Ä

Â
Â
Â
Â
Â

S.D. Croatia Berlin - BSV

Al-Dersimspor

3:4

Â
Â
Â
Â
Â

VfB Fortuna Biesdorf - SFC

Stern 1900

5:1

Â
Â
Â
Â
Â

Adlershofer BC - FC

Internationale Berlin

0:0

Â
Â
Â
Â
Â

GrÄ¼nauer BC 1917 - TSV Rudow

3:5

Â
Â
Â
Â
Â

SV Stern Britz 1889 - SC

Borsigwalde

3:3

Â
Â
Â
Â
Â

FSV Spandauer Kickers -

Hertha BSC

4:2

Â
Â
Â
Â
Â

1. Traber FC Mariendorf - TSV

Mariendorf 1897

9:1

Â

Â

Â

Â

Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. FSV Spandauer Kickers

(M)

12Â

10Â

2Â

0Â

75:13Â

32

Â 2. TSV Rudow

12Â

10Â

1Â

1Â

40:18Â

31

Â 3. Hertha BSC (N)

12Â

9Â

0Â

3Â

39:17Â

27

Â 4. S.D. Croatia Berlin

12Â

9Â

0Â

3Â

29:16Â

27

Â 5. BSV Al-Dersimspor

12Â

7Â

2Â

3Â

38:28Â

23

Â 6. GrÃ¼nauer BC 1917 (N)

12Â

5Â

3Â

4Â

35:31Â

18

Â 7. VfB Fortuna Biesdorf

12Â

5Â

2Â

5Â

29:27Â

17

Â 8. SFC Stern 1900

12Â

5Â

2Â

5Â

32:39Â

17

Â 9. 1.Traber FC Mariendorf

11Â

4Â

0Â

7Â

30:31Â

12

Â 10. FC Internationale Berlin

12Â

2Â

3Â

7Â

15:35Â

9

Â 11. Adlershofer BC (N)

12Â

2Â

2Â

8Â

16:32Â

8

Â 12. SV Stern Britz 1889

12Â

1Â

4Â

7Â

23:51Â

7

Â 13. SC Borsigwalde

11
1
3
7
23:49
6

14. TSV Mariendorf 1897

12
1
0
11
15:52
3

1